



Zonta International Mitteilung Juni 2019 – deutsche Übersetzung



**"Mädchen auf der ganzen Welt müssen Kinder sein dürfen,
zur Schule gehen, ihre Ausbildung abschliessen und
selber entscheiden können ob und wann sie heiraten."**

Susanne von Bassewitz, Zonta International President

Liebe Freundinnen,

Am 23. Mai traf ich mich mit Mitgliedern des Zonta International UN Committee und einigen sehr engagierten Zontians in Wien, Österreich bei der 28. Sitzung der UN Kommission für Kriminalprävention und Strafjustiz. Unser Ziel war es, Kinderehen anzusprechen: die Menschenrechtsverletzung, auf die wir bei Zonta im Jahr des hundertjährigen Jubiläums von Zonta besonderen Wert legen.

Während der Nebenveranstaltung, **Kinder- und Zwangsheirat in humanitären Einrichtungen: Eine zunehmende Folge von Menschenhandel?** schlossen sich Experten aus verschiedenen Bereichen an um auf Faktoren aufmerksam zu machen, die den Bemühungen zur Beendigung dieses Verbrechens entgegenwirken. Das Panel war ein ausgezeichnetes Beispiel dafür, wie wir mit Vertretern von Regierungen und Organisationen wie der Akademie der Strafrechtswissenschaften und Soroptimist International zusammenarbeiten.

Untenstehend finden sie die von den Diskussionsteilnehmern geteilten Kernpunkte, die nicht nur die Komplexität dieser Praxis veranschaulichen, sondern auch, warum sie enden muss.

Unser nächster Newsletter informiert Sie über Details aus einem Seminar zur Beendigung der Kinderehe, das am Tag nach der Nebenveranstaltung stattfand.

Gemeinsam machen wir einen Unterschied für Mädchen, die Gefahr laufen, Opfer dieses Verbrechens zu werden.

Herzlich,



Dr. Susanne von Bassewitz, President

Myths about child marriage

MYTH

Child marriage is rare and only happens in certain countries



FACT

Child marriage is common and takes place across the globe



About **1 in 3** girls in the developing world are married before age 18.

Child marriage takes place all over the world, **across continents, cultures and religions**, including developed countries.

#ZontaSaysNO | #EndChildMarriage | #16Days
www.ZontaSaysNO.com



Es wird oft geglaubt, dass Kinderehen selten sind und nur in gewissen Ländern praktiziert werden.

Fakt ist jedoch, dass dies häufig und in der ganzen Welt geschieht, auch in entwickelten Ländern.

Kinderehen und Menschenhandel

Erzwungene und frühe Ehe bedeutet, dass mindestens einer der Partner sein Einverständnis nicht gegeben hat oder zu jung dazu war.

Jede minderjährige Person, die zu einem bezahlten sexuellen Akt überredet wurde, ist ein Opfer des Menschenhandels, auch wenn es keine Gewalt, Betrug oder Zwang gab – weil die minderjährige Person nicht alt genug ist, um eine wissentliche Einwilligung zu geben.

Dr. Philip Reichel, Emeritus Professor für Soziologie und Kriminologie der Universität von Northern Colorado und Mitglied der Akademie für Kriminaljustiz. (Philip stellt seine Dias und Notizen gerne zur Verfügung. Bitte senden Sie eine E-Mail an pr@zonta.org für nähere Informationen)



How child marriage impacts education

Education can be one of the most powerful tools to enable girls to avoid child marriage and fulfill their potential.



Girls with little to no education are **three times** as likely to marry by 18 as those with a secondary or higher education.



More than **60%** of women (ages 20-24) with little to no education were married before 18.

Data from Girls Not Brides

#ZontaSaysNO | #EndChildMarriage | #16Days
www.ZontaSaysNO.com



Was Kinderehen für die Ausbildung bewirken

Die Ausbildung kann Kinderehen enorm verhindern und bewirken, dass die Mädchen ihr Potenzial erreichen.

Kinderehen, kulturelle Normen und Ausbildung

In Afghanistan wird jedes dritte Mädchen immer noch verheiratet ehe es 18 Jahre alt ist.

Kinderehen werden manchmal verwendet, um die Beziehungen zwischen rivalisierenden Familien zu stärken, Streitigkeiten beizulegen oder die Schuldenlast zu senken.

Das Heiratsalter auf 18 zu erhöhen soll den Mädchen ermöglichen, mit ihrer Ausbildung fortzufahren.

Ihre Exzellenz **Khojesta Fana Ebrahimkhel**,
Ambassador von Afghanistan für Österreich

Child marriage in humanitarian settings

Kinderehen und humanitäre Krisen Settings

9 out of the **10**
countries with the highest child
marriage rates are fragile states.



Girls can be more vulnerable to child marriage during and after:



Conflict



Displacement



Natural Disasters

As a result, families may see child marriage as a form
of protection from violence or a way to cope with poverty.

#ZontaSaysNO | #EndChildMarriage | #16Days
www.ZontaSaysNO.com



Es ist gut dokumentiert, dass Vertreibung zu einer erheblichen Zunahme des Menschenhandels führt. Das UN-Umweltprogramm hat angedeutet, dass der Menschenhandel bei Katastrophen um 20-30% zunehmen kann. Interpol hat vermutet, dass bei Katastrophen oder Konflikten die Frauen dem Menschenhandel stark ausgesetzt sind, weil Familien auseinandergerissen werden und Lebensgrundlagen verloren gehen.

Dr. Linda Witong, Soroptimist International, Advocacy and Research Consultant.

Speziellen Dank an Ingeborg Geyer und das Zonta International UN Committee.

Wenn Sie die von Zonta gesponserten Initiativen wie das weltweite Programm für ein Ende der Kinderehen unterstützen möchten, klicken Sie **bitte im Original Newsletter** (nicht in dieser Übersetzung) auf das

untenstehende Donate

Donate

Keep your network informed on how Zonta International is putting our mission to work by sharing this newsletter to your social feeds.



www.zonta.org

STAY CONNECTED

